

i42a Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich Pelosol-Parabraunerde, Parabraunerde und Terra fusca-Parabraunerde aus lösslehmreichen Fließerden über toniger Muschelkalk-Fließerde

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	i-L02a	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	LN, Wald	
Relief	Scheitelbereiche und schwach geneigte Hänge, örtlich mittel bis stark geneigte Hänge	
Bodentyp	hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden, ursprünglich Pelosol-Parabraunerde, Parabraunerde und Terra fusca-Parabraunerde; Böden mäßig tief und tief entwickelt sowie meist pseudovergleyt	
Ausgangsmaterial	lösslehmreiche Fließerden (Deck- über Mittellage) über toniger Fließerde (Basislage) aus Material des Mittleren und Unteren Muschelkalks	
Bodenartenprofil	Ut4–Tu4;Lu,Gr0–2	<4 dm
	Tu3,Gr0–2	4–8 dm
	Tu2–Tl(T),Gr–fX0–3(4);(^k;^d)	
Karbonatführung	karbonatfrei, Unterboden stellenweise karbonathaltig unterhalb 6–10 dm u. Fl.	
Gründigkeit	mäßig tief bis tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	schwach humos bis mittel humos
	Unterboden	humusfrei
Bodenreaktion	LN	schwach sauer, stellenweise mittel sauer
	Wald	mittel sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	L5V, LT5V, L4V, LT4V, LIIa3, LIIa3, LIIIa3, L3Lö, L4Lö, L4LöV	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Pelosol und Braunerde-Pelosol aus toniger Fließerde aus Material des Unteren Muschelkalks (i-D04, Kartiereinheit i21) sowie Braunerde-Terra fusca, Terra fusca-Braunerde und Pelosol-Braunerde; weniger häufig Pseudogley-Parabraunerde aus lösslehmreichen Fließerden über toniger Muschelkalk-Fließerde (i-L04, Kartiereinheit i49); vereinzelt, im Bereich stark gewölbter Reliefpositionen, Terra fusca-Rendzina sowie Pararendzina und Pelosol-Pararendzina aus toniger Fließerde über Mittlerem und Unterem Muschelkalk (i-Z10, Kartiereinheit i11)

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (260–430 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (90–150 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Sorptionskapazität	hoch (200–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.67	Wald: 2.83

Verbreitung und Besonderheiten